

SAC MYTHEN

CLUB-NACHRICHTEN

Editorial
Mutationen
Tourenberichte
Tourenprogramm
Sponsorenliste

Sektion Mythen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



JAN / FEB 22



ALLES UNTER EINEM DACH

ENTDECKEN SIE MEHR IN UNSEREN
56 FACHGESCHÄFTEN

www.mythen-center.ch

Mythen Center  **Schwyz**
ERLEBNIS EINKAUFEN

Ihr Ansprechpartner in den Bereichen Berg- und Outdoorsport



GWERDER SPORT

Gwerder Sport

Poststrasse 1
6436 Muoatathal

www.gwerder-sport.ch
Telefon 041 830 18 88

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag

9.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 20.00 Uhr

Samstag (Nur im Winter)

9.00 - 15.00 Uhr



2

Sektion Mythen

IMPRESSUM

01/02 – 2022

Club-Nachrichten der Sektion Mythen SAC, 81. Jahrgang

Erscheint 6 mal jährlich und wird allen Sektionsmitgliedern und Junioren zugestellt.

Auflage: ca. 1800 Exemplare

Ihre Ansprechpartner:

Präsident:	Remo Bianchi, Unterhof 8, 6424 Lauerz E-Mail: praesident@sac-mythen.ch	Tel. P: 079 737 01 64
Kassier:	Luzia Betschart, Helferts 1, 6430 Schwyz E-Mail: kasse@sac-mythen.ch	Tel. P: 079 250 76 62
Redaktion CN:	Peter Nideröst E-Mail: redaktion@sac-mythen.ch	Tel. P: 078 732 55 80
Grafik/ Layout:	Andy Annen, ANNENGRAPHIC Schwyz	
Bibliothek:	Ruth Schönbächler, Grosslücken, 22, 6430 Schwyz E-Mail: bibliothek@sac-mythen.ch	Tel: 041 811 65 42
Mitgliederdienst / Adressänderungen:	Erika Zurfluh, Sonnenweg 15b, 6414 Oberarth E-Mail: mitglieder@sac-mythen.ch	Tel. P: 041 855 60 72

Neu in der Sektionsbibliothek:

F 302 Bergsport Winter, 5. Auflage, 2021

K. Winkler / H.-P. Brehm / J. Haltmeier

Titelbild:	Urner Haute Route. Auf dem Weg zum Westgipfel Stotzigen Firsten Bild: Peter Nideröst	
Annahmeschluss für Inserate:	Mär.-Apr.-Ausgabe:	2. Feb. 2022
	Redaktionsschluss:	2. Feb. 2022
Tourenberichte:	Bis max. 2000 Zeichen	



#SAC Mythen



#sacmythen

3

Sektion Mythen



EDITORIAL

Chäppeliberg, 27. November 2021. Es schneit. Für eine Skitour hat es zu wenig, zum Klettern zu viel Schnee. Doch das Wetter spielt für ein Mal keine Rolle, denn das Ziel ist unsere Lidernenhütte. Am Abend findet dort die JO-GV statt und ich freue mich auf den gemütlichen Abend. In der Hütte angekommen treffe ich auf viele altbekannte, aber auch auf neue Gesichter. Während dem Abendessen und der GV wird viel gelacht und plagiert. Solche Momente der Kameradschaft zeichnen die JO aus und viel zu schnell ist es wieder Zeit zum Gehen. Wir „JO-Veteranen“ überlassen die Hütte den „Jungen“ und schlafen im Tal.

Beim Abstieg von der Hütte denke ich an meine Zeit in der JO und was wir alles erleben durften. In bester Erinnerung habe ich die Tourenwochen mit der JO, wo wir die

Berge im In- und Ausland kennenlernen durften. Wir konnten uns an den hohen Bergen um Chamonix austoben, haben tolle Tiefschneeabfahrten im Bündnerland genossen oder sind in Korsika am Meer geklettert. All diese Erlebnisse waren und sind nur möglich, weil sich Tourenleiter oder Bergführer engagieren. Es wird viel Zeit investiert und auch Verantwortung übernommen, damit im SAC über das gesamte Jahr interessante Touren angeboten werden können. So wie ich die JO-ler an diesem Abend erlebt habe, bin ich mir sicher, dass sich der Einsatz der Tourenleiter lohnt. Deshalb ein grosses Dankeschön an alle, die für den SAC Touren leiten, vom FaBe bis zu den Veteranen!

Thomas Hediger
JO-Veteran und Biwakchef

**MIGROS
BANK**

Gerne berät Sie Beni Schiesser telefonisch unter 041 817 42 55 oder persönlich in unserer Niederlassung am Hauptplatz 7, in Schwyz. Alles zu unseren Angeboten und Dienstleistungen finden Sie zudem auf migrosbank.ch.

Bestzeit.

Was wir in Angriff nehmen, erledigen wir schnell und zuverlässig.



4

Sektion Mythen

MUTATIONEN

Im Vereinsjahr 21

01.10.2021-30.11.2021

Einzeleintritte

Janevski Riste	6440 Brunnen
Büeler Petra	6440 Brunnen
Süess Peter	6438 Ibach
Nideröst Larissa	6410 Goldau
Auf der Maur Pius	6430 Schwyz
Moser Micha	6430 Schwyz
Brunner Emilia	6430 Schwyz
Zahler Marco	6410 Goldau
Bremicker Lydia	6443 Morschach
Betschart Leo	6430 Schwyz
Hempel Melanie	8942 Oberrieden
Buschmann Robert	8942 Oberrieden
Gumpinger Rico	6422 Steinen

Familie

Immoos Monika und Florian	6430 Schwyz
Süess Peter, Koller Manuela u. Süess Nils	6438 Ibach
Schelbert Svenja und Mauro Di Clemente	6440 Brunnen
Klinger Regula, Thomas, Jonas und Aaron	6430 Schwyz

Familiennachzug

Brugger Erik	6438 Ibach
Neuhaus Evelyne, Lilo und Moritz	6432 Rickenbach
Joller Evelyne und Pfister Joris	6440 Brunnen
Bianchi Anouk und Leah	6424 Lauerz

Jugend

Sidler Samuel	6405 Immensee
Blum Vanessa	6440 Brunnen

5

Sektion Mythen



Muheim Lia
Bremicker Sven

6452 Sisikon
6443 Morschach

Zusatzmitgliedschaft, Sektionswechsel

Lüscher Ursina
Lustenberger Jörg
Gigax Christina

7430 Thusis^(neu/Raetia)
6432 Rickenbach
6438 Ibach

Austritte

Baumann Tobias
Habermacher Ellen

8840 Einsiedeln
6440 Brunnen

FRITSCHI
SWISS BINDINGS

elan
Always Good Times

TOURENSKI & BINDUNG & FELLE

Elan Ripstick 96/94w
mit Fritschi Xenic Bindung
Als komplettes Set mit Fellen
nur **CHF 998.-** statt CHF 1386.-
solange Vorrat!

30
JAHRE ★ SINCE 1992

bike & climb up
bike & climb up Jimmy & Louis Weber, Bergführer
Gotthardstr. 62, 6438 IBACHSZ, Fon 041 813 14 14



6

Sektion Mythen

MITGLIEDERBEITRÄGE 2022

In der folgenden Zusammenstellung sind die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2022 ersichtlich. Die Mitgliederrechnungen mit den Mitgliederausweisen werden im Januar 2022 zugestellt. Der Hüttenbatzen entfällt.

Einzelmitglied	Neu	Alt
Beitrag an die Zentralkasse	75.-	75.-
Sektionsbeitrag	25.-	25.-
Hüttenbatzen fällt weg	0.-	20.-
Total Betrag für Einzelmitgliedschaft	100.-	120.-
Einmalige Eintrittsgebühr	30.-	30.-

Familienmitglied (2 Erwachsene, x-Kinder 6-17 jährig)

Beitrag an die Zentralkasse	110.-	110.-
Sektionsbeitrag	52.-	52.-
Hüttenbatzen fällt weg	0.-	20.-
Total Betrag für Familienmitgliedschaft	162.-	182.-
Einmalige Eintrittsgebühr	50.-	50.-

Einzelmitglied (40 Jahre und mehr Mitgliedschaft und vollendetem 62. Altersjahr)

Beitrag an die Zentralkasse	75.-	75.-
-----------------------------	------	------

Einzelmitglied (50 Jahre und mehr Mitgliedschaft)

Beitrag an die Zentralkasse (reduziert, gemäss Reglement)	45.-	45.-
--	------	------



Jugendmitglied 16-22 jähig

Beitrag an die Zentralkasse	30.-	30.-
Sektionsbeitrag JO	10.-	10.-
Total Betrag für Einzelmitgliedschaft	40.-	40.-
Einmalige Eintrittsgebühr	10.-	10.-

Wer einer anderen Sektion als Stammsektion angehört, bezahlt den Sektionsbeitrag

Einzeleintritt	25.-	25.-
Hüttenbatzen fällt weg	0.-	20.-
Total	25.-	45.-

Familienmitglied	52.-	52.-
Hüttenbatzen fällt weg	0.-	20.-
Total	52.-	72.-

Der Stromer in Ihrer Nähe ...

elektro kessler



- Elektroinstallationen
- Servicearbeiten
- Photovoltaikanlagen
- Neubau / Umbau

Grundstrasse 26 | 6430 Schwyz | Tel. 041 811 68 00 | www.stromer-schwyz.ch



8

Sektion Mythen

144. GENERALVERSAMMLUNG

Samstag, 12. Februar 2022

Beginn: 16:00 Uhr, MythenForum Schwyz

Ab 14.45 Uhr: Ehrungen langjähriger Mitglieder (Apéro)

Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 143. GV vom März 2021(Dokumentation + Abstimmungsergebnisse)
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Rechnungsablage und Revisorenbericht
5. Mitgliederbewegungen und Ehrungen
6. Anträge
7. Information Landabtretungen Glattalphütte OAK
8. Budget und Jahresbeiträge 2022
9. Wahlen
10. Jahresprogramm
11. Verschiedenes

Hinweise

- Allfällige Anträge sind bis spätestens 13. Januar 2022 beim Präsidenten einzureichen (schriftlich mit Begründung an praesident@sac-mythen.ch).
- Gemäss den aktuellen Bestimmungen des Bundesrates gilt an der GV voraussichtlich die Zertifikats- und Maskenpflicht. Allfällige Änderungen und Anpassungen werden eine Woche vor der GV auf der Homepage www.sac-mythen.ch publiziert.



TRAININGSSTART

Mythenclimb

In der Juli/August Ausgabe unserer Clubnachrichten durften wir über das neue Angebot «Mythenclimb» für unsere Kids im Alter von 7 – 14 Jahren berichten. Mit rund 25 Anmeldungen, grösstenteils SAC-Mitgliedern, haben wir uns über das grosse Interesse gefreut und zusammen mit unseren motivierten Trainern die letzten Vorbereitungen getroffen, um nach den Herbstferien am 25. Oktober das erste Training in der Spinnerei in Ibach durchzuführen.

Die Kinder werden in zwei Gruppen eingeteilt. Von 18.00 – 19.00 Uhr üben sich 15 Kids an den verschiedenen Boulders, um 19.15 bis 20.15 Uhr gehen dann knapp 10 «ältere» wortwörtlich die Wände hoch. Die Trainings beginnen jeweils mit einem spielerischen Aufwärmen, bevor es dann ans Bouldern geht. Mit verschiedenen Übungen vermitteln unsere Trainer den Spass und die Vielseitigkeit, die der Kletter- und Boulder-sport bietet. Ein Abschluss rundet das Training ab.

Nach knapp zwei Monaten Mythenclimb



können wir stolz berichten, dass der Start geglückt ist: Die Trainer und die Arbeitsgruppe freuen sich auf weitere Anmeldungen von interessierten und kletterbegeisterten Kids. Oder auf solche, die es werden möchten.

Bei Interesse bitte gerne mit Stefan Auf der Maur via Email Kontakt aufnehmen: stefan.adm@vtxfree.ch

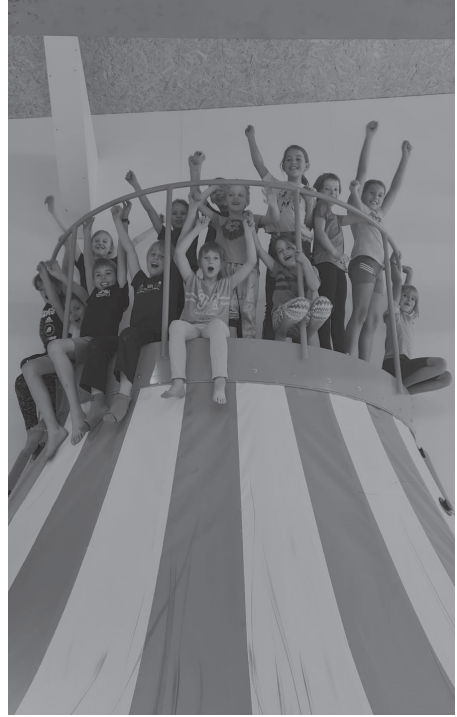


Unterstützt durch Spinnerei Indoor in Ibach



10

Sektion Mythen



TOURENBERICHTE

Mönch

Samstag, 21. August 2021

Nachdem die geplante Tages-Hochtour wegen Schlechtwetter um drei Wochen nach hinten verschoben werden musste, war „Petrus“ diesmal auf unserer Seite. Treffpunkt war um Punkt 05:00 Uhr in Ibach, die Fahrt nach Grindelwald brachten wir schnellstmöglich hinter uns, dies trotz ein, zwei Umwegen – wir waren in Gedanken wohl beide schon am Fusse des Mönch's!

Mit dem neuen „Eiger Express“ gings zügig via Eigergletscher aufs Jungfraujoch. Oben angekommen verloren wir keine Zeit und liefen zügig die präparierte Piste entlang Richtung Mönchsjocheütte. Bevor wir diese verlassen, seilen wir uns an und gehen am langen Seil das kurze Stück über den Gletscher zum Fusse des Südostgrates. Von dort bis zu den ersten Sicherungsstangen kann man je nach Trittsicherheit der Seilschaft alles am kurzen Seil laufen, was zwar schneller ist, dafür aber ein wenig tiefere Atemzüge benötigt.

Die erste Pause ergab sich ca. 100 Hm unterhalb des Vorgipfels wo wir die Steigeisen montierten und den Pickel zur Hand nahmen. Ab dort in schön gestuftem und noch relativ hartem Trittschnee zum Vorgipfel. Den Gipfelgrat fanden wir in perfektem Zustand vor, die Steigeisen und den Pickel konnte man perfekt in den noch harten Schnee schlagen, so dass man immer einen sicheren Stand hatte. Einzig der starke Wind am Gipfelgrat vermochte ein wenig Adrenalin in den Körper auszuschütten. Nach exakt 1 $\frac{3}{4}$

Stunden gratulierten wir uns zur Besteigung des Mönch's und genossen das gewaltige Panorama in alle Himmelsrichtungen.

Nach den obligaten Gipfelfotos fuhren wir unsere Konzentration wieder hoch und begaben uns auf den Rückweg. Es wurde langsam Mittag und der Schnee wurde merklich weicher, so dass wir im Abstieg die Sicherungsstangen im oberen Teil nutzten. Unten konnte man wieder verkürzen, da dort praktisch keine Schwierigkeiten mehr folgen, höchstens ein paar Kraxelpassagen. Erstaunt waren wir aber doch über die vielen Seilschaften die im unteren Teil schon ihre Mühe hatten, resp. den Gipfel sicher erst in den warmen Nachmittagsstunden erreichen werden. Dass man sich auf Hochtouren einer gewissen Gefahr aussetzt ist uns bewusst, dass man sein Glück aber derart herausfordert, sollte nicht sein.

Zurück am Jungfraujoch begaben wir uns auch noch zu den vielen Touristen auf der Aussichtsplattform und genossen bei strahlendem Sonnenschein die imposante Gletscherwelt Richtung Konkordiaplatz. Auf der Heimfahrt machten wir am schönen Lungernsee halt um unsere Mägen zu füllen, bevor wir um 17:00 Uhr (also genau 12 Stunden später) wieder in Ibach waren.

Rolf, vielen Dank für die tolle Kameradschaft und das sichere Führen an diesem unvergesslichen Tag.

Thomas Suter



12

Sektion Mythen

Schilteli

Dienstag, 21. September 2021

Weil Frau Holle zwei Tage zuvor gewüetet hatte, und unsere schöne Alpenwelt bis unter 2000 Meter mit winterlichem Schneegestöber viel zu früh gwiesget hatte, musste für die Piz Cavradi Tour eine andere Lösung her.

Trotz guter Wettervorhersage sind wir zuhause geblieben und machten ein Türl in der hiesigen Welt. 9 SACler konnten sich von meiner Idee auf das Schilteli zu steigen voll begeistern. Wir schliefen eine Stunde länger, nahmen ein Kaffee in Brunnen und schon hat sich der Nebel fast überall aus dem Staub gemacht.

Wir wanderten ab Morschach zuerst Richtung Nägeli und nachher Richtung Hetzig und Schilti schön hin und her immer mit prächtigem Blick auf den See und auch damit wir zur gehörigen Zyt im Schilteli den Rucksack plündern konnten. Unter der Starkstromleitung im Schilti, beim grossen Stein wurde der Durst gelöscht, ä Tschoppä abzoge und ä chlie gruebed. Von jetzt a gings durch den Ratigenwald aläg use bis zum Laitobelbach, nun Zickzack am Bach na opsi, halt ä chli gäch aber schön gemütlich. Bei der Alp Schilteli wurde die schöne Aussicht genossen, geföteled, gegessen und getrunken und als ob uns in der Bietplang der Nebel innäschliche isch wurde auch noch gefroren.

So gingen wir halt Richtung Bockerentobel auf den Abstieg zu. Doch zuvor wurde noch der Aufstieg zur Bietplang erkundet und kommentiert. Nümej für üs, viel zgäch, war die Meinung vieler. Als es wieder ä chli

äbäusä gange isch wurde das Gschnorr wieder ä chli lüter.

Ab Hetzig nahmen wir den direkten Weg nach Degenbalm, vorbei am Internationalen Gratisferienhotel und peilten ihn Morschach sofort ein Restaurant an, damit auch noch die speziellen Gelüste gestillt werden konnten. Alle waren froh dass wir nicht auf die Oberalp mussten. Die Schy waren ja nicht parat, es war Null Grad es hatte Nebel und die Biese war auch noch dort oben. Und wer wollte schon jetzt durch den Schnee watten. Und so versuchen wir den Piz Cavradi halt das Nächste Jahr zu besteigen. Die richtige Tour am richtigen Tag, dä grateds und sind all z friedä.

Josef Wiget

Leistcham – Flügenspitz

Mittwoch, 29. September 2021

Eine Wolkendecke liegt über dem Talkessel Schwyz, doch wer Beat Nideröst kennt, wundert sich nicht, dass er sich trotzdem entschliesst, die Tour mit acht «Unerschrockenen» durchzuführen.

Gestartet wird oberhalb von Amden im Arvenbüel, zuerst dem Fahrweg entlang, dann auf dem Weg durch den Eggwald. Aus dem versprochenen Einkehren auf der Alp Looch wird nichts. Beat zeigt hinauf in den dicken Nebel... dort sollte der Gipfel sein, meint er. Steiler werdend geht es durch den Firstwald und später den stotzigen Grashang hinauf. Heimtückisch rutschig sind die Steinplat-



ten, aber auch nasse Wurzeln und Morast stellen unsere Schuhe und vor allem unsere Aufmerksamkeit auf die Probe. Kurz unter dem Gipfel lichtet sich der Nebel und im Gegenlicht schauen Steinböcke ganz gewundrig zu uns hinunter, bevor sie mit grossen Sprüngen hinter dem Grat verschwinden.

Der Wind jagt die Nebelfetzen um den Gipfel und gibt immer wieder den Blick frei hinüber zu den markanten Glarnern, «Töödi» und Glärnisch, zu den Urnern, und im Osten guckt der Säntis aus dem Wolkenmeer. Der Leistchamm ist der äusserste in der Reihe der Churfürsten, seine Nachbargipfel und die schroff abfallenden Felsen lassen sich heute nur erahnen. Mit Sonne hatten wir schon gar nicht mehr gerechnet und so mündet uns der ZWIPF (sprich Zwischenverpflegung) doppelt.

Den Abstieg gehen wir vorsichtig und wie auf Katzenpfoten an. Der nahe Gipfel des Flügenspitz kann uns ohne Sicht ins Toggenburg nicht mehr aufhalten, viel eher lockt der gemütliche Teil zwecks Besprechung (wie üblich) wichtiger Themen.

Dir Beat, herzlichen Dank! Wir freuen uns, dass du nach grosser Knie- und Fussoperation wieder so leichtfüssig über Stock und Stein gehst... aber heb Sorg!

Agi Schindler

Günteren – Fallenfluh – Illgau

Donnerstag, 7. Oktober 2021

Das zweifelhafte Wetter vermag das kleine Grüppli nicht von der Tour abzuhalten.

Ab der Illgauerstrasse über die Günteren geht's steil aber ohne grössere Schwierigkeiten obsi zur Fallenfluh. Ein lausiger Aufstieg mit sichtbaren Trittsuren führt in ziemlich direkter Linie hoch zum Känzeli. Dieser Aufstieg wird seit vielen, vielen Jahren begangen, ist jedoch auf keiner Karte verzeichnet. Schade eigentlich. Trotzdem vermag er von der Beschaffenheit und der Exposition her alle zu überzeugen. Er ist durchaus erhaltens- und weiterempfehlenswert.

Ämel der Monika, dem Wädi, dem Alfons und dem Meiri gefällt es sichtlich und so schliessen wir die Tour mit der Wanderung über die Fallenfluh und den Chäferliweg nach Illgau ab. Ein friedlicher und genussreicher Tourentag ist bereits wieder Geschichte, toll war's.

Hans Reichmuth

Kilcherbergen – Golzeren

Dienstag, 12. Oktober 2021

Der Wetterbericht für den Vormittag ist gut und im Laufe des Nachmittages ist Regen angesagt. Mit dieser Prognose kann die Tour durchgeführt werden.

Drei «Erstklässler» treffen nach der Zugfahrt am Bahnhof Erstfeld auf fünf «Zweitkläss-



ler». Die «Erstklässler» und «Zweitklässler» werden in der zweiten Klasse per Postauto und Seilbahn nach Kilcherbergen transportiert. Ab hier geht es zu Fuss weiter auf einem schönen Wanderweg mit wenig Steigung und in einer herrlichen Landschaft mit wechselndem Panorama. Nach dreieinhalbstündiger Wanderung, unterbrochen durch eine kurze Pause, machen wir Mittagsrast in der Nähe des Golzernsees. Den Kaffee trinken wir anschliessend in einem unbeheizten Raum beim Restaurant. So ist es möglich, dass «Geimpfte» und «Ungeimpfte» zusammensitzen können.

Die Rückreise mit Seilbahn, Postauto und Bahn dürfen die «Erstklässler» in der «zweiten Klasse» mitmachen.

Wädi Arnold



WELCHER IST IHR TYP?

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

15X SIEGER
PREIS-LEISTUNGS

ŠKODA OCTAVIA: jetzt kennenlernen

Ob Sie das meistgekauft Auto der Schweiz als abenteuerlustigen Scout, kraftvollen RS oder beliebten Klassiker wählen: Sie profitieren von modernsten 4x4-Technologien und einem vielfach ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. Jetzt bei uns Probe fahren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

Garage Gianella AG
Bahnhofstrasse 186
6423 Seewen SZ
Tel. 041 811 35 21
www.garage-gianella.ch

Sisiger Spitz

Samstag, 16. Oktober 2021

In der Dämmerung starteten Michael Schuler, Michelle Sidler und der Schreibende in einen wunderschönen Tag. Einmal mehr ist das Erwachen der Bergwelt eindrücklich.

«Der Sisiger Spitz ist eine äusserst dankbare Tour, welche früh im Frühling oder bis spät in den Herbst bestens geeignet ist», schwärmte Michael. Dies bestätigte sich auch an diesem Tag. Schattenhalb grüsste uns der erste Schnee, sonnenwendig war es aper und durch die goldene Herbstsonne angenehm warm.

Der Weg führte von der Bergstation der Stoosbahn Richtung Rossboden. Entlang des Grates stiegen wir zum Hängst auf. Von dort führte uns Michael weiter zum Lauchstock und nach einem kleinen Ausweichmanöver über den Grat zum Sisiger Spitz (1914 m ü. M). Der Abstieg führte über den Driangel zum Laubgarten. Über die Chruteren ging es zurück zum Stoos.

Das Wetter lud uns immer wieder zum Verweilen ein. Nach gut 6 Stunden löschten wir unsere durstigen Kehlen mit einem sauren Most, stiessen auf die gelungene Tour und die Premiere von Michael als Tourenleiter an. Bereits wurden die nächsten möglichen Touren für das 2022 genannt. Herzlichen Dank Michael. Michelle und ich freuen uns heute schon, mit Dir wieder einmal unterwegs zu sein.

Andy Weber



15

Sektion Mythen



Gommer Höhenweg

Dienstag, 19. Oktober 2021

Vier Frauen und sieben Begleiter reisten mit PW oder OeV nach Realp. Die flexiblen kamen noch in Erstfeld in den Genuss von Kaffee und Gipfeli. Ab Realp gings mit der FOB bis Biel Goms.

Ennet dem Furka war der Himmel auch verhangen, aber es war trocken. Vom Mini-bahnhof Biel ein kurzer Aufstieg ins gut erhaltene Dörfli. Statt den direkten Weg zum Gommer Höhenweg wählten wir den Abstecher nach Selkingen und über die Pfaffenmatte wo wir in den erwähnten Weg kamen. Wieder ein Aufstieg über Chaschtebiel und abermals Abstieg nach Willer. Hier war ein grosses Gelände eingezäunt für Hirsche. Einige zeigten sich und die Diskussion über den Unterschied zwischen Hirsch und Lama entbrannte. Auch wir Laien kamen zum Schluss beide haben einen langen Hals aber die Lamas haben einen längeren Schwanz. Weidmanns Heil.

Leider waren die Lärchen immer noch grün und so musste ein Kirschbaum mit rotem Laub herhalten für Fotos. Über einige Tobel erreichten wir genau zur Mittagszeit die Kapelle Appollonia mit der wunderbaren Um-

gebung. Wir machten es uns gemütlich da auch die Sonne ein paar Strahlen schickte und genossen die mitgebrachte Verpflegung. Nachdem wir alles aufgegessen hatten und die letzten Witze erzählt hatten, machten wir uns auf den Weg nach Bellwald. Aber keine Beiz am Weg hatte offen.

Ein Weiher beim Sportplatz animierte den Urveteran ein Bad zu nehmen. Dank dieser Showeinlage erreichte uns auch der letzte Teilnehmer der anscheinend schon auf Winterzeit umgestellt hatte. Jetzt noch der letzte Abstieg nach Fiesch. Bei St. Anna noch einmal Pause dann über Gibelegga ins Tal. Genau am Ende des Weges war eine offene Beiz. Hier offerierte der Schwimmer eine Runde fürs Ausharren bei seinem Ab- und Ankleiden Prozedere. Merci.

Eine lange aber gemütliche Wanderung, die sich lohnt zu wiederholen, ist zu Ende. Zufrieden traten wir den Heimweg an und genossen noch die Fahrt durchs Goms. Ein langer Tag, am Morgen dunkel aus dem Haus und abends wieder dunkel zu Hause, aber nur zufriedene Gesichter der Teilnehmer.



Beat Suter



16

Sektion Mythen

Gämsstafel-Druesberg

Samstag, 23. Oktober 2021

Auf Horgrasen, Sunnesiits im Muotathal, geht's los via Plattenweg - Bergenboden und über gefrorenes Alpgras zum Einstieg des Gämsstafel, juhui das Sünneli kommt. Bestückt mit Helm, Pickel und viel Motivation kraxeln wir an einer Auswahl von Seilen und einer krummen und rostigen Leiter zum Gämsstafelhüttli hinauf. Die Trinkpause gibt uns Zeit für Ausschau auf grosse Steinbockgruppen, es herrscht eine richtige Steinbocksafari im Gämsstafel, was ist hier falsch?

Bei Bilderbuchwetter führt uns Wisi kompetent und zielsicher über stotzige Stufen, Bänder und Töbeli durch die Chläbdächer. Die steile und ausgesetzte Südkante des Druesberg verlangt nochmals höchste Konzentration und viel Mucki's in den Oberarmen. Stolz blicken wir beim Gipfelkreuz in die Arena des Gämsstafel hinunter und in die wolkenlose Weite, grossartig.

Nach angenehmer Gipfelrast verabschiedet sich Urs, er möchte vom Forstberg mit sei-

nem Schirm hinunterfliegen. Das restliche Fussvolk geniesst das reizvolle Forstbergband mit seinen imposanten Tiefblicken und zieht via Sternen weiter zum Tritt. Gemäss Passant am Wanderweg steigen wir mit dem «Kletterbeil» am Rucksack in den Abgrund des Tritt zum Heubrig hinunter. Weiter geht's via Leiter und an den Seilen mit Bremshandschuhen zünftig gäch nach Horgrasen, wo Urs bereits zwei Stunden auf uns wartet (nach seinem 12 Min-Flug).

Pia war das erste Mal auf Sommer-Sektionstour dabei und fand die Tour (und uns) total cool. In der Bäusebeiz beim Guggeli-Peter treffen wir auf weitere bekannte Berg-Akrobaten und ebenfalls Fachspezialist Heinz Huwiler kommt mit seinem E-Bike angerast. Somit ist beim verdienten Möschtli auch für spannende Unterhaltung gesorgt.

Danke Wisi, es war eine fordernde Tour und hat viel Spass gemacht.

Beat Gwerder

The logo for niessä features a stylized 'G' symbol on the left, composed of several concentric, curved lines that form a partial circle. To the right of this symbol, the word 'niessä' is written in a lowercase, sans-serif font.

Der Weg ist das Ziel.

Schritt für Schritt gehen wir gemeinsam mit Ihnen, bodenständig und unkompliziert das Ziel an.

The logo for Gasser features a stylized 'G' symbol on the left, composed of several concentric, curved lines that form a partial circle. To the right of this symbol, the word 'Gasser' is written in a bold, sans-serif font. Below the word 'Gasser', the text 'ELEKTRO + ELEKTRO-MARKT' is written in a smaller, uppercase, sans-serif font.

17

Sektion Mythen



Chaisten-Gibel

Dienstag, 2. November 2021

Punkt 9.00 Uhr Winterzeit starteten sieben SACler zu einer Wanderung „hieumänand“, deren Route der Wanderleiter erst während des Zmorgens bestimmte. Denn das Wetter war unsicher und ich wusste nie, wenn es seichen würde. Von drei im voraus ersponnenen Touren wählte ich die mitzte aus.

Von der Stampfbücke aus ging`s dem Hampeisiweg entlang bis zum ehemaligen Restaurant Stalden. Kein Halt. Durch den Weg wo früher die Skifahrer vom Brünnelistock und Hesisbohl auf- und abstiegen gings über Grossegg schnurrgerade zum Rest. Windstock.

Wohl gestärkt weiter über Lotenbach, Charen und übers Ysigä Brüggl i Chäisten hinderä. Ein altes Weglein führte uns an den Gründelisbach wo ein Schuh voll herausgezogen wurde weil keine Brücke mehr da war. Im Wald an der Fallenflue wurde an einem schönen Ort beited und ä Schluckgnu. Schon von Ferne hörte man die Baummaschinen umächarre, weil bei einem alten Chugälifang die Erde entsorgt wurde. Welch ein Aufwand???

Bei den Bänkli am Chlotterlibach wurde bei wunderbarem Sonnenschein das Zmittag genommen und die schöne Gegend bewundert. Weiter ging`s Richtung Sätteli, durchs Schatteloch appä, über ein Felsband ufä und schon waren wir auf dem oberen Gibel. Wir bestaunten den Gletscherschliff der Charenfelsen, die Sulenseeli der Hirschen

und den schönen Herbstwald. Nach der Rundtour durch den oberen Gibel besuchten wir noch den Platz der ehemaligen Schwyzer Waldbueben, wo heute sich Kinder der Waldspielgruppe austoben. Zum Schluss bewältigten wir noch den Vita Parcours, aber ohne irgend an einem Gerät etwas an zu tun. Am Garloff, Geismatt, Geschloo und Gimmermee vorbei erreichten wir wieder den Ausgangspunkt.

Abgeschlossen wurde unsere Tour bei Sonnenschein auf dem Hauptplatz mit einem Trinkhalt.

Josef Wiget

Muotathal-Tristel-Illgau

Dienstag, 9. November 2021

Bei der Kirche wählt Wisel den steil aufsteigenden Weg in Richtung Tritt, hinter ihm sieben mehr oder weniger frierende Gestalten. Ein kristallklarer tiefblauer Himmel wölbt sich über das Muotathal und das Thermometer zeigt -4 Grad. In den ersten Sonnenstrahlen glitzern die frisch verschneiten Gipfel. Unzählige Holzstufen reihen sich aneinander, dicke Hanfseile und enge Kraxelkurven helfen, den Felsriegel zu überwinden.

Auf Oberzinglen folgen etwas weniger steile, aber gefrorene Grasflanken, fast möchte man die Füße nicht aufsetzen, um das Werk des Raureifs nicht zu zerstören. Auf schma-



lem Pfad geht es den Zinglenwald hinauf und wieder fragt man sich, wo da ein Weg durch diese Felsbarriere dort oben ist... aber es gibt einen, die Hände finden Halt am Fels und an Wurzeln. Nach etwa 600 Höhenmetern gelangen wir auf den Tritt, atmen tief und benennen die mächtigen Gipfel: Wasserberg, Blüenberg, Chaiserstock, Rössstock und davor der Plangstock mit seiner markanten Flanke. Talauswärts die Hoflue, Rigi Kulm und eine Nebeldecke gegen Norden.

Beim Abstieg Richtung Illgau zeigt uns Wisel die Abbruchstelle des gewaltigen Felssturzes vom November 2010. Wir machen lange Hälse, um in den Abbruchkessel hinunter zu spähen. Wo vorher der Mettlenbach als bekannter Wasserfall hinunterstürzte, fliesst er heute zahm an der Felswand hinunter ins Tal. Bald taucht der gut ausgebesserte Pfad in den Wald, das Laub und der rutschige Untergrund erfordern vorsichtiges Gehen. In der Talsohle, im Tristel, durchqueren wir das Gebiet des Felssturzes und staunen über das meterhohe Geröll.

Entlang der Muota erfahren wir, dass nach dem Unwetter im August 2005 die weggerissene Ufermauer durch eine natürliche Befestigung in Form von Steinblöcken ersetzt wurde, die zugleich die Fliessrichtung korrigiert und dem Fluss den natürlichen Charakter zurückgegeben hat. Die heutige Tour, eine der letzten des Jahres, ist geprägt von einem Farbenfest und einem Licht, wie es nur im Herbst zu sehen ist.

Und da ist sie wieder, die Frage des Tourenleiters: «Wer schreibt den Bericht?» eisiges

Schweigen unsere Antwort! Steht vielleicht die Abkürzung SAC für «Schweizerischer Analphabeten Club»? Wenn wir schon nicht schreiben können, lieber Wisel, so lass es uns sagen: herzlichen Dank für Deine umsichtige Führung!

Agi Schindler

Wyss Wändli Teil 1

Freitag, 12. November 2021

Dass ich so mit Anmeldungen eingedeckt würde, habe ich nicht erwartet. Relativ rasch habe ich mich entschieden die Tour am Folgetag gleich nochmals anzubieten. Der während der Woche für das Wochenende immer schlechter werdende Wetterbericht bewog mich dazu, die erste Durchführung auf Freitagnachmittag anzusetzen. Zwei Frauen und vier Männer konnten es sich spontan einrichten kurzfristig zuzusagen. Um 13.10 marschierten wir ab Mythenbad zügig Richtung „Botschamber“. „Agschiirä, aseilä und los geht's“. Während die erste Seilschaft bereits in Seillänge vier arbeitet, startet auch die letzte Seilschaft über die Einstiegsplatte. Ruck zuck und schon stehen wir auf der Mythenmatt. Im Tatzelwurm geht es mit den flach über dem Nebelmeer leuchtenden Sonnenstrahlen im milden Abendlicht dem Mythengipfel zu. Bei den letzten Sonnenstrahlen erreichen wir den Gipfel. Annegreth und Werni bedienen uns noch mit einem anderen Gipfel und Tranksame, bevor wir uns bereits wieder dem Abstieg zuwenden. Die einbrechende Dunkel-



heit zwingt uns die Stirnlampen in Betrieb zu nehmen.

Danke den Seilführern Seebi und Werni und den Teilnehmern Sabine, Pia, Beat, Beni und Marc.

Die für am Samstag noch zu erwartende Schonung bis ca. 12.00 wurde am Samstagmorgen mit dem aktualisierten Regenradar zunichte gemacht. Das Weitere erfahren Sie im nächsten Tourenbericht.

Off Road auf die Fallenflue Teil 2

Samstag, 13. November 2021

Die Ersatztour fürs Wyss Wändli führte auf unbekanntes aber nicht minder schönes Pfaden „quick & dirty“ auf die Fallenflue.

Da der Wetterbericht nass und neblig prophezeit, wird die Kletterei am Mythen auf ein anderes Mal verschoben. So treffen sich also 10 wetterfeste Berggänger pünktlich um 08:00 Uhr auf dem Hauptplatz, um ihre Komfortzone für eine Weile zu verlassen.

Nach kurzer Fahrt zum Bierkeller gehts über den Schutznetzen des Horäranks Richtung

Schlattli. Schon haben wir Mist an den Schuhen... Damit uns der Regen möglichst wenig plagt, schlägt Wisi ein flottes Tempo an. Ein kurzes Stück auf einem richtigen Weg, und ab geht's steil hinauf durchs Totholz. Immer dem Grat entlang, über Günteren und vorbei an einigen Gemsen suchen wir den bergwärts führenden Weg. Oben angekommen, müssen wir sogar den Regenschutz auspacken und in der Folge wird die Aussicht vom Känzeli ein weniger spektakuläres Schauspiel.

Wir gönnen uns eine kurze Verpflegung und begeben uns über Gründel, Hand und Cheisten nach Ufiberig. Dort können wir der Versuchung einer geöffneten Beiz nicht widerstehen und setzen uns für weniger warmen Kaffee in die gut geheizte Stube. Der Weg zurück führt uns übers Gibelhorn und dann auf einem gut versteckten und laubigen Pfad wieder runter zum Bierkeller.

Danke an Wisi für die souverän geführte Tour und die neuen Einblicke in die unbekanntes Seitens des Kapuzienerswalds.

Wisi, Sebi, Vreni, Marina, Brigitte, Irène, Debi, Roman, Urs, Flo

Ökostrom und Fernwärme aus Schwyz.

natürlich regional
www.agroenergie.ch



20

Sektion Mythen

SEKTION

Skitourentage im Bedrettal

S WS

Sonntag, 2.- Mittwoch, 5. Januar 2022

Leiter:	Tschümperlin Heinz Bergführer
Landkarte:	1:50'000 Nufenenpass 256 S
Zeitbedarf im Aufstieg:	3-5 h
Programm:	Ab unserer Unterkunft, dem Ristorante All'Acqua auf 1614 m, besteigen wir täglich einen der vielen möglichen Gipfel. Die Abgeschiedenheit im Tal, das gemütliche Restaurant und die Sonnenterrasse laden am Nachmittag ein zum Verweilen. Mögliche Gipfel: Pnè die Cassina Baggio, 2860 m; Chüebodenhorn, 3070 m; Forcella, 2845 m; Helgenhorn, 2837 m, Pnè Val Piana, 2660 m; P. Pesciora, 3120 m.
Ausrüstung:	Komplette Skitouren- und Lawinenausrüstung, persönliche Utensilien
Treffpunkt:	Beim Bahnhof in Airolo um 09:00 Uhr
Bemerkung:	Geeignet für Einsteiger und geübte Skitourengeher/innen mit mittlerer Kondition und etwas Übung im Skifahren. Siehe auch allgemeine Informationen und Auskünfte.
Kosten:	Fr 1'080 für 3 Hotelübernachtungen mit HP im DZ, Bergführer für 4 Tage. 4-9 Teilnehmer (ohne Transportkosten)
Anmeldung und Auskunft:	Heinz Tschümperlin, Bergführer, Syti 2, 6432 Rickenbach Auskunft Tel. 079 333 23 02, Email: htsyti@bluewin.ch



21

Sektion Mythen



Poncione Val Piana

S WS+

Donnerstag, 6. Januar 2022

Leiter:	Otmar Spescha
Landkarte:	1:50'000, Blatt 265S Nufenenpass
Höhenmeter:	1'050 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	4-5 h
Programm:	Mit PW nach All'Acqua. Aufstieg durch einen lichten Wald ins Val Cavagnolo an dessen Ende uns ein steiler Hang zum schlanken Gipfel (2'660m) führt. Abfahrt entlang der Aufstiegsroute.
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung, Zwiopf
Teilnehmerzahl:	Max. 8 Personen
Treffpunkt:	06:00 Uhr Schwyzer Hauptplatz
Durchführung:	Nur bei guten Verhältnissen
Kosten:	Allfällige Einkehr- und Fahrkosten
Anmeldung und Auskunft:	079 444 38 74

Skitouren-, Freeride und Skitechnikausbildung

Samstag, 8. - Sonntag, 9. Januar 2022

Leiter: Adrian Schuler, Kursleiter Dipl. Bergführer, info@schwyzerbergfuehrer.ch

Ausschreibung erfolgte in der Nov./Dez. Ausgabe.



Forst Allround GmbH

078 693 64 16 www.forstallround.ch



22

Sektion Mythen

Spilauerstock-Hagelstock

Freitag, 14. Januar 2022

S WS

Leiter:	Werner Item
Landkarte:	1:25000 Blatt 1172 Muotatal
Höhenmeter:	Ca. 850 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	5.5 h
Programm:	Mit dem PW nach Käppliberg mit der Bahn nach oben, von da mit den Ski Richtung Spilauerstock, wieder runter nochmaliger Aufstieg zum Hagelstock abfahrt via Rotenbalm.
Ausrüstung:	Komplette Tourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Beschränkt auf 8 Personen
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Schwyz, Parkplatz Brüöl (Fahrt mit PW)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung
Bemerkung:	Mehrmaliges Auf fellen
Kosten:	Bahnbillett
Anmeldung und Auskunft:	Werner Item bis am Vorabend 18:00 Uhr / Natel 076 526 17 67



Blick vom Sattel zum Spilauer See

23

Sektion Mythen



Hölloch

Samstag, 15. Januar 2022

Leiter:	Dieter Betschart
Zeitbedarf gesamte Tour:	9 h
Programm:	Die Tour führt uns dieses Jahr in einen verborgenen Ecken des Höllochs, dem Nirvana, welches durch Aufgraben eines Ganges nun etwas einfacher zu erreichen ist. Der Abzweiger geht oben an der Aligatorenschlucht weg. Der Zugang ist durch einen mehrere 100 m langen wasserführenden Gang zu erreichen. Mit Liegestützen und etwas Geschick kommt man trocken durch. Der Inhalt vom Schleifsack muss allerdings wasserdicht verpackt werden, damit dieser ins Wasser gelegt werden kann. Technik braucht es keine. Im Nirvana machen wir einen schönen Rundgang und gehen dann auf dem gleichen Weg wieder zurück.
Ausrüstung:	Kombi oder alte Kleider, Stiefel, Handschuhe, Helm mit Stirnlampe und Ersatzbatterien, kleiner Schleifsack mit einer warmen Jacke und Zwischenverpflegung
Teilnehmerzahl:	Max. 15 Personen
Treffpunkt:	08:00 Uhr im Restaurant Hölloch Muotathal
Durchführung:	Bei jedem Wetter ausser Niederschlag über 800m
Bemerkung:	Knieschoner sind zu empfehlen, es muss einiges kniend begangen werden.
Anmeldung und Auskunft:	Über Mail dieter.betschart@bluewin.ch bis spätestens Montag, 10. Januar 2022. Frist unbedingt einhalten, damit fristgerecht die kostenlose Tagesversicherung abgeschlossen werden kann. Bei Fragen Tel. 079 688 08 57

Ticino Ripido

S SS

Samstag, 15. Januar 2022 und Option Sonntag, 16. Januar 2022

Leiter:	Röbi Lumpert
Höhenmeter:	1600 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h



24

Sektion Mythen

Programm:	Wiederholung aufgrund guter Resonanz in den Vorjahren, mit anderen Zielen. „Ticino Ripido“ steht für „stotziges Tessin“. Wir wählen einen oder mehrere der vielen steilen Leventinagipfel aus, und zwar nach Verhältnissen, Schnee und Wetter. Das genaue Tourenziel wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Bei Bedarf können die Touren auf 2 Tage ausgedehnt werden, mit Übernachtung und ortstypischer Verpflegung in geeignetem Hotel. Die Touren finden nur bei guten Verhältnissen statt. Ggf. Ausweichtour auf der Alpennordseite.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung, Steigeisen, Halbtaxabo
Teilnehmerzahl:	Max. 4 Personen
Treffpunkt:	07:02 Uhr Interregio 46 ab Schwyz SBB (07:06 Uhr Brunnen), oder nach kurzfristiger Bekanntgabe
Durchführung:	Nur bei guter Witterung und sicheren Verhältnissen
Bemerkungen:	Durchführungsentscheid am Vorabend ab 19:00 Uhr unter 078 761 02 33
Kosten:	Bahnillet und ggf Getränke / auf Wunsch mit Übernachtung
Anmeldung und Auskunft:	078 761 02 33

Laucherenstöckli by night (Vollmond-Skitour)

S L

Dienstagabend, 18. Januar 2022

Leiter:	Schelbert Roland
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Höhenmeter:	500 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	Ca. 1.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	Ca. 2.5 h
Programm:	Fahrt mit PW zur Eisentobelbrücke, Aufstieg zum Laucherenstöckli
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Max. 8 Personen
Treffpunkt:	19:00 Uhr, Schwyz Hauptplatz (Fahrt mit PW)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung und genügend Schnee
Anmeldung und Auskunft:	Roland Schelbert, Bienenheimstrasse 29, 6423 Seewen Tel. 079 362 04 17

25

Sektion Mythen



Hochstuckli

S L

Samstag, 22. Januar 2022

Leiter:	Verena Ochsner
Landkarte:	Ibergereg Blatt 1152
Höhenmeter:	775 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	Wir nehmens gemütlich
Programm:	Mit Bus nach Sattel. Über Hinterweid in Mostelberg. Hier evt. einen Kaffehalt. Dann den Hals hoch nach Spilmettlen, Hochstuckli. Nun hoffentlich stiebend bis zum Kollegi Schwyz.
Ausrüstung:	Ganze Ausrüstung mit Harscheisen, LVS, Schaufel, Sonde. Halbtax wo vorhanden, Trinken und was zu Essen.
Teilnehmerzahl:	Wer Lust hat
Treffpunkt:	Busstation Zentrum Schwyz 09:10 Uhr
Durchführung:	Bei guten Verhältnissen
Bemerkung:	AnfängerInnen sind herzlich Willkommen
Kosten:	Buskosten
Anmeldung und Auskunft:	Verena Ochsner 077 448 28 59 / 041 820 60 26

Grätli - Älpertor-Rossgrat

S WS

Freitag, 28. Januar 2022

Leiter:	Werner Item
Landkarte:	1:25000 Blatt 1172 Muotatal
Höhenmeter:	Ca. 1273 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8.5 h
Programm:	Mit ÖV nach Spiringen, mit Seilbahn und Skilift ober Gisler Alp Aufstieg zum Grätli Abfahrt Rindermatt, Aufstieg zum Äpler Tor, Abfahrt Ober Stafel, Aufstieg Rossgrat, Abfahrt Lipplisbüel Hürithal ins Hinterthal mit ÖV nach Schwyz.
Ausrüstung:	Komplette Tourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Beschränkt auf 8 Personen
Treffpunkt:	06:45 Uhr Bahnhof Schwyz (Seewen)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung
Bemerkung:	Mehrmaliges Auf fellen
Kosten:	Bahnbillette
Anmeldung und Auskunft:	Werner Item bis am Vorabend 18:00 Uhr / Natel: 076 526 17 67



26

Sektion Mythen

Stoosalpen

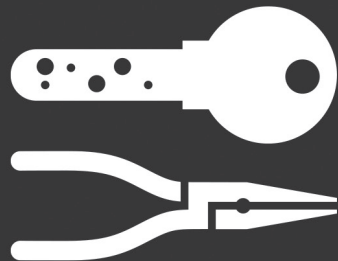
Samstag, 29. Januar 2022

S WS

Leiter:	Wisi Müller
Landkarte:	1172 Muotathal
Höhenmeter:	Ca. 800 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3-4 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	Ganzer Tag
Programm:	Mt Bus ins Schlattli und mit der Bahn auf den Stoos, mit Lift auf den Klingenstock. Aufstieg zum Hengst und Abfahrt nach Trölligen. Aufstieg zum Planggstock (Alternative Sisigerspitz) und wieder eine Abfahrt. Nochmals mit den Fellen zum Napf und dann runter ins Tal. Mit Bus nach Schwyz.
Ausrüstung:	Halb-Tax Abo und komplette Skitourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	08:10 Uhr Busbahnhof
Durchführung:	Bei fast jedem Wetter, evtl. Ersatztour
Bemerkung:	Mehrmaliges Anfallen nötig
Kosten:	Ca. Fr. 30
Anmeldung und Auskunft:	Wisi Müller 077 440 56 65

ARTHUR WEBER

Partner für Bau und Handwerk
arthurweber.ch | info@arthurweber.ch



Seewen | Schattdorf | Küssnacht | Galgenen | Einsiedeln | Steinhausen | Jona

27

Sektion Mythen



Tiefschneetage Oberengadin

S WS

Mittwoch, 2. - Samstag, 5. Februar 2022

- Leiter: Heinz Tschümperlin, Bergführer
Landeskarte: 1:50000 Julierpass 268 S, 1:50000 Bergün 258 S + Bernina 269 S
Zeitbedarf im Aufstieg: Bis max 2 h, sicheres Skifahren
Programm: Das Oberengadin gilt als unentdeckte Perle für Freerider, erschlossen mit Liftanlagen von Maloja bis Zuoz und südlich ins Val Bernina bis zur Lagalp. Verbunden mit kurzen Aufstiegen sollten wir an allen vier Tagen unverspurte Tiefschneehänge finden. Die günstige Höhenlage bis 3300m über Meer verspricht bei jeder Wetterlage genussvolle Abfahrten.
- Ausrüstung: Komplette Skitouren- und Lawinenausrüstung, Helm und ABS-Rucksack werden empfohlen, persönliche Utensilien für Aufenthalt in Hotel.
- Teilnehmerzahl: Beschränkt auf 8 Personen oder gemäss Covid-Vorgaben
Treffpunkt: Um 06:00 Uhr in Schwyz oder um 09:00 Uhr in Celerina.
Durchführung: Nur bei sicheren Wetterverhältnissen
Bemerkungen: Klettersteig-Erfahrung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind Voraussetzung.
- Kosten: Fr. 1'085 für 3 Übernachtungen mit HP im DZ in einfachem Hotel, Bergführer für 4 Tage. Exklusiv Transportkosten (3-Tageskarte ca. Fr. 200, Miete Airbag ca. Fr. 95). 4 – 9 Teilnehmer/innen.
- Anmeldung und Auskunft: Heinz Tschümperlin, Bergführer, Syti 2, 6432 Rickenbach
Tel. 079 333 23 02, Email: htsyti@bluewin.ch



Mythen
Region

ROTENFLUEBAHN

Tipp: Rotenflue Schlittelweg
4.5 km Fahrspass auf dem präparierten Schlittelweg von der Rotenflue ins Rätigs. Tageskarten, Schlittenmiete, Bremssohlen & Helme erhältlich bei der Rotenfluebahn.

041 819 70 00 www.mythenregion.ch



28

Sektion Mythen

Lauchernen 1755m

Freitag, 4. Februar 2022

SL

Leiter: Verena Ochsner
Landkarte: Muotatal 1172 u. Ibergereg 1152
Höhenmeter: 900 hm und evt 300 hm
Zeitbedarf im Aufstieg: 4 h
Zeitbedarf gesamte Tour: So lange wir benötigen
Programm: Mit Bus und Bähnli nach Illgau. Hoch auf das viel bestiegene Laucherenstöckli. NWseits nach Tschalun und wieder die Felle montieren auf die Ibergereg, evt hoch bis Brünnelistock oder bequem mit Lift. Nun auf der Piste bis Holzegg. Abfahrt nach Rickenbach, evt sogar bis Spital
Ausrüstung: Ganze Tourenausrüstung, Halbtax wo vorhanden, Mittagessen aus dem Rucksack
Teilnehmerzahl: Max 8 Personen
Treffpunkt: 07:45 fährt der Bus ab Schwyz Zentrum
Durchführung: Bei genügend Schnee sonst evt „nur“ Illgau retour
Bemerkung: AnfängerInnen sind Willkommen
Kosten: Bus und Seilbahn
Anmeldung und Auskunft: Verena Ochsner 077 448 28 59 / 041 820 60 26

 Schmidlin
Steinen 

Umbauer

29

Sektion Mythen



Tour mit Röbi

Sonntag, 6. Februar 2022

SS

Leiter:	Röbi Lumpert
Höhenmeter:	Ca. 1300 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	5 h
Programm:	Wir wählen ein rassiges Tourenziel in der Nähe (z.B. Hoch Geissberg oder vergleichbar), je nach Verhältnissen. Das Tourenziel wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung, Steigeisen, Halbtaxabo
Teilnehmerzahl:	Max. 8 Personen
Treffpunkt:	07:00 Uhr Hauptplatz Schwyz oder nach kurzfristiger Bekanntgabe
Durchführung:	Nur bei guter Witterung und sicheren Verhältnissen
Bemerkungen:	Durchführungsentscheid am Vorabend ab 19:00 Uhr unter 078 761 02 33
Kosten:	Wenig
Anmeldung und Auskunft:	078 761 02 33

EWS

Wir sind bereit.
Team Rot.

EWS AG

Gotthardstrasse 6, 6438 Ibach
041 818 33 33, info@ews.ch

[ews.ch](https://www.ews.ch)



30

Sektion Mythen

Mutteristock

Freitag, 11. Februar 2022

S ZS

Leiter:	Werner Item
Landkarte:	1153 Klötal, 246 Klausenpass
Höhenmeter:	1380 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h
Programm:	Fahrt mit PW ins Wägithal, Start am Ende des See's Richtung Aberen, Rinderrweid, Lufthütte, Mutteri, am Rund Chopf vorbei zum Gipfel
Ausrüstung:	Komplette Tourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Beschränkt auf 8 Personen
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Schwyz, Parkplatz Brüöl (Fahrt mit PW)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung
Anmeldung und Auskunft:	Werner Item bis am Vorabend 18:00 Uhr / Natel 076 526 17 67

Fideriser Heuberge

Samstag, 12. - Sonntag, 13. Februar 2022

S WS

Leiter:	Mirjam Marty
Landkarte:	1:25'000, Blatt Nr. 1196 / 1176
Höhenmeter:	Ca. 500-1000 hm je nach Gruppe, Wetter & Laune
Zeitbedarf im Aufstieg:	1.5 bis 3 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	2-5 h
Programm:	Gemütliches Tourenwochenende im kleinen Skigebiet der Heuberge. Mögliche Tourenziele: Glattwang, Mattlishorn, Chistästein, etc. Das Programm wird den Verhältnissen und den Wünschen der Gruppe angepasst. Dank Co-Tourenleiter Andi sind wir in zwei Gruppen unterwegs. Am Samstag ist eine kleinere Tour nach Ankunft im Berghaus geplant. Am Sonntag sind wir etwas länger unterwegs und fahren, falls Frau Holle uns gnädig ist, bis nach Fideris hinunter...
Ausrüstung:	komplette Skitourenausrüstung inkl. LVS, Schaufel & Sonde, Hüttenschlafsack, Kleider für 1 Übernachtung (alles in einem Rucksack)
Teilnehmerzahl:	8 (in zwei Gruppen unterwegs)

31

Sektion Mythen



Treffpunkt: Wir reisen mit dem ÖV: 06:23 Uhr ab Schwyz SBB bis Fideris, Dorf (Anreise im Auto nur nach Rücksprache möglich).
Durchführung: Entscheid bis Do-Abend
Bemerkung: Die voraussichtlichen Covid-Massnahmen der Unterkunft sind zu beachten.
Kosten: Ca. Fr. 110 für Übernachtung und Fahrt in die Heuberge
Anmeldung und Auskunft: Bis 2. Februar bei Mirjam (079 392 75 45)

Lidernen

S L

Sonntag, 13. Februar 2022

Leiter: Walter Seeholzer
Landkarte: 1:25000 1172 Muotathal
Höhenmeter: Ca. 1000 hm
Zeitbedarf im Aufstieg: 3 h
Zeitbedarf gesamte Tour: 6 h
Programm: Mit PW nach Riemenstalden und mit Bähndli auf Lidernen.
Gemütlicher Aufstieg auf einen Gipfel in der Umgebung je nach Wetter und Verhältnissen
Ausrüstung: Maske, dem Covid entsprechend, Skiausrüstung inkl. LVS, Schaufel und Sonde.
Teilnehmerzahl: 6 Personen
Treffpunkt: 07:00 Uhr Gemeindeparkplatz Brüöl Schwyz
Durchführung: Nur bei guter Witterung
Kosten: Fahr und Bähndlikosten
Anmeldung und Auskunft: Walter Seeholzer 041 790 36 05 bis Freitag 11. Februar 2022

... Wir
Planen & Bauen
für Sie!

SCHNÜRIGER
BAU GmbH



6417 Sattel

041 835 11 45

schnueriger.ch

Ihr Partner für alle Bauvorhaben



32

Sektion Mythen

Skitourenwoche im Goms

S WS

Montag, 14. - Freitag, 18. Februar 2022

Leiter:	Leiter: Heinz Tschümperlin, Bergführer
Landkarte:	1:50000 Nufenenpass 265 S
Höhenmeter:	Ca. 1000 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4-5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	6 h
Programm:	Warum auch in die Ferne schweifen, denn das Goms das liegt so nah! Ab unserer Unterkunft, einem gemütlichen Hotel im Obergoms, besteigen wir täglich eines der vielen möglichen Gipfelziele. Gipfelauswahl: Chly Chastelhorn, 2683 m; Blashorn 2777 m; Sidelhorn, 2764 m; Gr. Sidelhorn, 2879 m; Tällihorn 2802 m; Telschhorn, 2744 m; Brudelhorn 2790 m; Täschehorn, 3008 m.
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung, persönliche Utensilien
Kosten:	Fr. 1'340 für 4 Übernachtungen im DZ mit HP im Hotel, Bergführer für 5 Tage, 4 – 8 Teilnehmer. (ohne Transportkosten)
Anmeldung und Auskunft:	Heinz Tschümperlin, Bergführer, Syti, 6432 Rickenbach Tel. 079 333 23 02, Email: htsyti@bluewin.ch

Laucherenstöckli by night (Vollmond-Skitour)

S L

Mittwochabend, 16. Februar 2022

Leiter:	Schelbert Roland
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Höhenmeter:	500 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	Ca. 1.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	Ca. 2.5 h
Programm:	Fahrt mit PW zur Eisentobelbrücke, Aufstieg zum Laucherenstöckli
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Max. 8 Personen
Treffpunkt:	19:00 Uhr, Schwyz Hauptplatz (Fahrt mit PW)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung und genügend Schnee
Anmeldung und Auskunft:	Roland Schelbert, Bienenheimstrasse 29, 6423 Seewen Tel. 079 362 04 17

33

Sektion Mythen



Pizzo Molare 2586 m

S ZS

Samstag, 19. Februar 2022

Leiter:	Urs Karli
Landkarte:	1:25'000; Blatt Nr. 1252 und 1253
Höhenmeter:	1400 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h
Programm:	Vom Dorf Molare (1488 m) steigen wir über die Weideflächen von Nedi zur Alpe di Stou di Sotto (1876 m) bis zur Mottella (2015 m) auf. Dort wird's immer steiler (bis 35 Grad) bis auf zum Übergang am Fuss der Punta di Stou (2500 m). Vom Kamm geht es 150 Höhenmeter hinunter zum Sattel auf 2414 m. Bevor wir die letzten 170 Hm zum Gipfel des Pizzo Molare angehen. Auf gleicher Route zurück.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung (LVS, Harscheisen)
Teilnehmerzahl:	6 Personen
Treffpunkt:	Schwyz Parkplatz Brüöl (05:45 Uhr)
Durchführung:	Nur bei günstiger Lawinensituation (Stufe 2, mässig)
Bemerkung:	Sichere Spitzkehren in sehr steilem Gelände als Voraussetzung
Kosten:	Fahrkosten
Anmeldung und Auskunft:	Bis Donnerstag 17.02.2022, 17:00 Uhr an Urs Karli (079 873 74 99)

Stössenstock

S ZS

Samstag, 26. Februar 2022

Leiter:	Peter Nideröst
Höhenmeter:	1380 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4.5 h
Programm:	Mit PW zur Gorezmettlen. Von da Aufstieg durch spannendes Gelände bis zum Skidepot. Dann zu Fuss auf den Gipfel. Abfahrt auf der gleichen Route.
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung inkl. Harscheisen und Pickel. Evtl. Steigeisen.
Teilnehmerzahl:	Max. 4 Personen
Treffpunkt:	05:00 Uhr Hauptplatz Schwyz
Durchführung:	Bei gutem Wetter und guten Verhältnissen
Anmeldung und Auskunft:	Peter Nideröst 078 732 55 80



34

Sektion Mythen

Blauberg

Sonntag, 27. Februar 2022

S ZS

Leiter:	Hans Schuler
Landkarte:	1:25000 Blatt 1231 Urseren
Höhenmeter:	1240 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	6 h
Programm:	Ab Hospental Richtung Gotthardpass und unterhalb Mätteli links abbiegen Richtung Guspis. Auf einer Höhe von ca. 2360 m, biegen wir rechts ab Richtung Sunnig Lücke zu unserem Skidepot und ab dort zu Fuss auf den Gipfel des Blauberg. Die Abfahrt geht Richtung Gotthardpass zurück nach Hospental.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung komplett Pickel, Steigeisen
Teilnehmerzahl:	6 Personen
Treffpunkt:	07:00 Uhr Hauptplatz Schwyz
Durchführung:	Nur bei guter Witterung und guten Verhältnissen
Bemerkung:	Bei schlechter Witterung und Verhältnissen Ersatztour
Anmeldung und Auskunft:	Schuler Hans Tel. 079/434 34 02



Mental Training **Ernährungscoaching** **Personal Training**

REGULA

Mental - Ernährung - Training



- Expertin Präventiv- und Sporternährung
- Dipl. Personal Trainerin
- Mental Coach
- Spezialistin Bewegungs- & Gesundheitsförderung EFZ

www.regulacoaching.ch - 079 468 76 92 - Riedstrasse 2, Schwyz



Wildstrubelgebiet, Lämmerenhütte

S WS

Mittwoch, 2. - Samstag, 5. März 2022

- Leiter: Heinz Tschümperlin, Bergführer
Landkarte: 1:50000 Wildstrubel 263 S
Zeitbedarf im Aufstieg: Tägliche Aufstiege 3 – 5 h
Programm: Eine Luftseilbahn bringt uns ab Kandersteg zum Sunnbüel auf 1905 m. Vorbei am Hotel Schwarzenbach, über die Lämmerenplatte fellen wir zur Lämmerenhütte, 2505 m. Unsere Auswahl für Gipfelziele sind das Daubenhorn, 2942 m, Schwarzhorn, 3105 m, Steghorn, 3146 m, der Rote Totz, 2840 m, das Felsenhorn 2782 m und natürlich der Wildstrubel, 3244 m. Am letzten Tag erwartet uns eine lange und interessante Abfahrt, je nach Verhältnissen, durchs Üschenetal nach Kandersteg, das Ammerentäli nach Lenk oder zur Engstligenalp ob Adelboden.
- Ausrüstung: Komplette Skitouren- und Lawinenausrüstung, Sitzgurt, persönliche Utensilien.
- Kosten: Fr. 960 für 3 Übernachtungen mit HP im Mehrbettzimmer in SAC-Hütte, Bergführer für 4 Tage. 4 – 8 TeilnehmerInnen. (ohne Transportkosten)
- Treffpunkt: 06:00 Uhr in Schwyz oder 08:00 Uhr Sunnbüelbahn, Kandersteg
Anmeldung und Auskunft: Heinz Tschümperlin, Bergführer, Syti 2, 6432 Rickenbach
Tel.: 079 33 23 02, Email: htsyti@bluewin.ch
-

Hochtourenwoche Gross Venediger/Gross Glockner SH ZS

Freitag, 25. - Mittwoch, 30. März 2022

- Leiter: Heinz Tschümperlin, Bergführer
Landkarte: 1: 25'000, Blatt 36 und 41

Hohe Tauern heisst das Gebiet östlich von Innsbruck, angrenzend an die Zillertaler Alpen. Gemütliche Landgasthöfe und komfortable Berghütten sind Ausgangspunkte für zahlreiche mittelschwierige Skitouren. Teilweise über Gletscher führen Aufstiege bis 5 Std. bzw. für den Gross Glockner bis 7 Std. Gehzeit auf unsere Gipfelziele. Der Gross Venediger, mit seinen 3667 m, und der Gross Glockner, 3798 m sind die höchsten und bekanntesten in dieser Tourenwoche.



36

Sektion Mythen

- Programm:
1. Tag: Gemeinsame Fahrt nach Hinterbichl, 1403m, im Virgen Tal, ca. 7 Std. Aufstieg zur Essener Rostocker Hütten, 2208 m, ca. 3 h
 2. Tag: Besteigung des Grossen Geigers, 3350 m, ca. 4.5 Std. Abfahrt mit kurzem Gegenanstieg zur Kürsinger Hütten, 2547 m.
 3. Tag: Über den Sulzbach Kees besteigen wir den Gross Venediger, 3667 m. Lange Abfahrt beim Defreggerhaus und der Johannis-Hütte vorbei nach Hinterbichl. Mit dem Kleinbus fahren wir nach Kals am Grossglockner, zu unserer Unterkunft für die nächsten 3 Nächte.
 4. Tag: Das Böse Weibe, 3121 m, ist unser heutiges Tagesziel. Abfahrt zurück zum Lucknerhaus, 1920 m.
 5. Tag: Als höchsten Österreicher besteigen wir heute den Gross Glockner, 3798 m. Für diese lange, abwechslungsreiche Tour starten wir bei Dunkelheit. Erst einer angenehmen Skispur folgend, später über einen Klettersteig ähnlichen Pfad und zum Schluss in leichter Gratklettern gelangen wir zum Gipfel. Eine traumhafte Abfahrt zurück zum Luknerhaus schliesst diese Tour ab.
 6. Tag: Bevor wir uns auf die Heimreise machen, besteigen wir das Kasteneck, 2824 m. Nach einer kleinen Stärkung im Luknerhaus nehmen wir die Retourfahrt unter die Räder.
- Ausrüstung: komplette Ski-, Hochtouren und Lawinenausrüstung, pers. Utensilien
- Kosten: Fr. 1'450, für 5 Übernachtungen mit Halbpension in Berghütten und Landgasthof, 6 Bergführertage. 4-5 Teilnehmer (ohne Transportkosten)
- Treffpunkt: 05:30 Uhr in Schwyz oder um 06:00 Uhr, im Raum Pfäffikon
Gemeinsame Fahrt (Kosten ca. Fr. 150 pP)
- Anmeldung und Auskunft: Heinz Tschümperlin, Bergführer, Syti 2, 6432 Rickenbach
Mail: htsyti@bluewin.ch; Tel.: 079 333 23 02



...Mythen drin
statt nur dabei....

KOLLER AG
SCHREINEREI · KÜCHENBAU

Schmiedgasse 38
6438 Ibach
www.kollerag.swiss
info@kollerag.swiss



FaBe

Schneeabenteuer

Leicht

Sonntag, 23. Januar 2022

Leiter:	Antonia Schuler
Programm:	Auf spielerische Art bewegen wir uns im Schnee und lernen dabei die weisse Materie genauer kennen. Neben dem Böblen und Schlittlen lösen wir verschiedene Spezialaufgaben, die uns gemeinsam ans Ziel bringen. Der Spass kommt also sicher nicht zu kurz. Zum Zmittag werden wir uns selber verpflegen. Genauere Infos folgen bei der Anmeldung.
Ausrüstung:	Skikleider, Mütze und Handschuhe (inkl. Wechselhandschuhe), warme Winterschuhe, Sonnenschutz, Bob oder Schlitten, Verpflegung. Falls vorhanden: LVS, Sonde, Lawinenschaufel, Schneeschuhe. Bei viel Schnee lohnt es sich auch, die Schneeketten im Auto zu haben.
Teilnehmerzahl:	25 Personen
Treffpunkt:	10:00 Uhr Parkplatz Restaurant Oberberg Rickenbach SZ
Durchführung:	Bei guter Witterung, bei sehr sehr schlechtem Wetter oder Schneemangel passen wir das Programm an und gehen am Vormittag in den Bouldergrade klettern.
Kosten:	Keine
Anmeldung und Auskunft:	Bis Freitagabend bei Antonia Schuler 079 282 71 40

Sonntagmorgenklettern Bouldergrade

Leicht

Sonntag, 20. Februar 2022

Leiter:	Benno Seeholzer
Programm:	Spielerisches Boulder im Bouldergrade Arth
Ausrüstung:	Turn- oder Kletterschuhe, Znüni
Teilnehmerzahl:	Beschränkt auf 25 Personen
Treffpunkt:	09:00 Uhr bis ca. 12:00 Bouldergrade Arth
Bemerkung:	Achtung: Erwachsene müssen beim Eintritt ein gültiges Covid-Zertifikat vorweisen.
Kosten:	Fr. 5 pro Person die klettert
Anmeldung und Auskunft:	Bis Freitag 18.2.2022 bei Benno Seeholzer +41797700790, w-app



38

Sektion Mythen

KiBe

Abendklettern Oberarth

Donnerstag, 20. Januar 2022

Leiter:	Christoph Bamert
Ausrüstung:	Klettergurt, 1 Schraubkarabiner, Kletterfinken, Kindersitzli falls U12 oder < 150cm. Seile, weitere Finken, Karabiner und Klettergurte werden abgegeben.
Teilnehmerzahl:	16 Personen
Treffpunkt:	17:45 Uhr, Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser) oder 18.00 Uhr Eingang Turnhalle Bezirksschulhaus Oberarth. Ende 20:00 Uhr Eingang Turnhalle Bezirksschulhaus Oberarth oder 20:15 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser).
Kosten:	Keine
Anmeldung und Auskunft:	Bis Mittwochabend bei Christoph Bamert 076 391 90 34 oder Eintrag im Doodle KiBe-Mythen

Skitour Laucheren KiBe und JO

S L

Samstag, 22. Januar 2022

Leiter:	Reto Annen
Programm:	Felle montieren, LVS einschalten und ab geht die Post! Ziel ist es, dass wir beim Aufstieg und vor allem auch bei der Abfahrt eine perfekte Spur ohne Badewannen in den Schnee legen können.
Ausrüstung:	Tourenskis und -schuhe, Stöcke, Felle, LVS, Lawinenschaukel, Kappe, Handschuhe, Sonnenbrille und -crème, Skibekleidung, Skihelm (für KiBe obligatorisch), evtl. Wärmebeutel, Thermosflasche mit warmem Getränk und Zwipf. Teilnehmer, welche die Tourenausrüstung nicht oder nur teilweise besitzen, melden sich beim KiBe-Chef
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	08:00 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser) Rückkehr ca. 16:00 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung
Kosten:	Fr. 10 pro Person
Anmeldung und Auskunft:	Bis Donnerstagabend bei Christoph Bamert 076 391 90 34 oder Eintrag im Doodle KiBe-Mythen.

39

Sektion Mythen



Abendschlitteln Handgruobi

Freitag, 4. Februar 2022

Leiter:	Thomas Feer
Programm:	Wir fahren mit dem Skibus in die Handgruobi. Dann kann der Schlittelspass beginnen. Wenn wir all zu kalt haben, stärken wir uns mit einem Punsch im Restaurant. Der Skibus bringt uns dann ca. um 21:00 Uhr wieder ins Tal.
Ausrüstung:	Schlitten, Skihelm (obligatorisch), Skibrille, Stirnlampe und warme Kleidung! Man kann auch Schlitten mieten - bitte mehrere Tage im Voraus selber reservieren.
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	17:50 Uhr, Schwyz, Busbahnhof (Vor dem Parkhaus Hofmatt) Der Skibus bringt uns dann ca. um 21:00 Uhr wieder ins Tal.
Bemerkung:	Tages- und Saionkarten nicht gültig
Kosten:	Fr. 20 pro Person
Anmeldung und Auskunft:	Bis Mittwochabend bei Christoph Bamert 076 391 90 34 oder Eintrag im Doodle KiBe-Mythen.

Abendklettern Oberarth

Donnerstag, 10. Februar 2022

Leiter:	Christoph Bamert
Ausrüstung:	Klettergurt, 1 Schraubkarabiner, Kletterfinken, Kindersitzli falls U12 oder < 150cm. Seile, weitere Finken, Karabiner und Kletterg-urte werden abgegeben.
Teilnehmerzahl:	16 Personen
Treffpunkt:	17:45 Uhr, Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser) oder 18:00 Uhr Eingang Turnhalle Bezirksschulhaus Oberarth. Ende 20:00 Uhr Eingang Turnhalle Bezirksschulhaus Oberarth oder 20:15 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser).
Kosten:	Keine
Anmeldung und Auskunft:	Bis Mittwochabend bei Christoph Bamert 076 391 90 34 oder Eintrag im Doodle KiBe-Mythen



40

Sektion Mythen

Skitour Hagelstock KiBe und JO

S L

Samstag, 19. Februar 2022

Leiter:	Stefan Seeholzer
Programm:	Felle montieren, LVS einschalten und ab geht die Post! Ziel ist es, dass wir beim Aufstieg und vor allem auch bei der Abfahrt eine perfekte Spur ohne Badewannen in den Schnee legen können.
Ausrüstung:	Tourenskis und -schuhe, Stöcke, Felle, LVS, Lawinenschaufel, Kappe, Handschuhe, Sonnenbrille und –crème, Skibekleidung, Skihelm (für KiBe obligatorisch), evtl. Wärmebeutel, Thermosflasche mit warmem Getränk und Zwipf. Teilnehmer, welche die Tourenausrüstung nicht oder nur teilweise besitzen, melden sich beim KiBe-Chef
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	07:30 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser) Rückkehr ca. 16:00 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz (Café Ryser)
Durchführung:	Nur bei guter Witterung
Kosten:	Fr. 20 pro Person
Anmeldung und Auskunft:	Bis Donnerstagabend bei Christoph Bamert 076 391 90 34 oder Eintrag im Doodle KiBe-Mythen.

Auch unsere Maschinen laufen auf Hochtouren.

Wir sorgen für eine sichere, umweltfreundliche
Stromversorgung in der Region.

www.ebs.swiss

ebs
Vernetzt Schwyz.

41

Sektion Mythen



VETERANEN

Spilmettlen

SL

Dienstag, 4. Januar 2022

Leiter:	Kälin Louis
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Höhenmeter:	Rauf 750 hm / runter 750 hm, Distanz 5 Km im Aufstieg
Zeitbedarf im Aufstieg:	2.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	4 h
Programm:	Für alle Treffpunkt PW Parkplatz Gondelbahn Hochstuckli Sattel Aufstieg über die Janseren zur Mostelegg und höher zum Gipfel Spilmettlen. Abfahrt mehr oder weniger dem Aufstieg entlang.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung komplett inkl. LVS
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt: Schwyz:	Gemeinde-Parkplatz Brüöl Schwyz; 08:30 Uhr
Durchführung:	Bei guter Witterung und Schneebedingungen
Bemerkungen:	Verpflegung & Getränke; aus dem Rucksack. Bei Restaurantbesuch vorbehältlich dannzumal gültige Corona Anforderungen (Zertifikat)
Kosten:	Fr. 5 / Person
Anmeldung und Auskunft:	Kälin Louis, 079 - 912 4816; bis Vortag 12:00 Uhr

Stock 1600 m

SL

Dienstag, 11. Januar 2022

Leiter:	Benno Reichlin
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152, Ibergereg
Höhenmeter:	700 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	2 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	4 h
Programm:	Fahrt mit PW bis Unteriberg. Aufstieg via Sonnenberg – Unter und Ober Stock zum Gipfel. Abfahrt entlang Aufstiegsspur
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	12 Personen
Treffpunkt:	08:00 Uhr, Parkplatz Brüöl, Schwyz
Durchführung:	Nur bei guter Witterung, ev. Ersatztour
Kosten:	Fr. 5
Anmeldung und Auskunft:	Bis 10. Januar 2022, 18:00 Uhr, bei Benno Reichlin, Tel. 079 422 60 57 (kein SMS, kein WhatsApp etc.)



42

Sektion Mythen

Fronalpstock 1920 m

SL

Dienstag, 18. Januar 2022

Leiter:	Josef Wiget
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1172 Muotatal
Höhenmeter:	600 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	2 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	Fast ä Tagestour
Programm:	Fahrt mit der Bahn bis Stoos. Aufstieg entlang der Kante mit Aussicht auf den Talkessel bis zum Gipfel. Je nach Wetter Verpflegung aus dem Rucksack oder im Bergrestaurant. Abfahrt je nach Schneeverhältnissen.
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	09:00 Parkplatz Brüöl, Schwyz
Durchführung:	Nur bei gutem Wetter.
Bemerkungen:	Zwei Kaffeehalte sollten drinnä liegä.
Kosten:	Bahn und Kaffee ca. Fr. 30
Anmeldung und Auskunft:	Josef Wiget, Tel. 079 844 25 16

Ski - Rundtour

SL

Dienstag, 25. Januar 2022

Leiter:	Hans Reichmuth-Flecklin
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Ibergereg
Höhenmeter:	600 hm bis Lacherenstöckli, 350 hm Oberiberg bis Ibergereg, Total ca. 950 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	2 h + 2 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	5 h
Programm:	Mit PW bis Parkplatz Altberg. Aufstieg zum Lacherenstöckli. Nach der Abfahrt über die Piste nach Oberiberg werden die Felle nochmals montiert. Über Änglisfang - Hobacher zur Ibergereg (oder zum Brünnelistock, je nach Lust der Teilnehmer) und von dort über die Piste zurück zum Ausgangspunkt.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung, Verpflegung aus dem Rucksack
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	08:30 Uhr Parkplatz Brüöl Schwyz
Durchführung:	Sofern Schnee, bei jedem Wetter
Anmeldung und Auskunft:	Reichmuth Hans, 041 811 64 24 oder 079 639 44 71

43

Sektion Mythen



Rigi Scheidegg

Dienstag, 1. Februar 2022

SWS

Leiter:	Kurt Nüssli
Landkarte:	Swiss Mobile
Höhenmeter:	1200 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	6 h
Programm:	Aufstieg von Lauerz (Waage) über den Twäriberg auf die Rigi Scheidegg - Abfahrt via Gätterlipass
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung komplett
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	08:00 Uhr
Durchführung:	Bei genügend Schnee
Bemerkung:	Bei guten Verhältnissen ist dies eine wunderschöne Skitour von unserer Haustüre. Sonst gibt es eine Ersatztour in der Region.
Kosten:	Fr. 5
Anmeldung und Auskunft:	Bis Sonntagabend, Kurt Nüssli, 079 435 77 37

Mördergruebi 1755 m

Dienstag, 8. Februar 2022

SL

Leiter:	Josef Wiget
Landeskarte:	1:25 000, Blatt Nr. 1152 Jbergereg
Höhenmeter:	500 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	Ca. 2 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	Fast eine Tagestour
Programm:	Fahrt nach Oberiberg. Aufstieg über Buoffenalp, Mördergruebi zum Laucherstöckli. Abfahrt je nach Schneeverhältnissen.
Ausrüstung:	Komplette Skitourenausrüstung
Teilnehmerzahl:	Unbeschränkt
Treffpunkt:	08:30 Uhr Beim Parkplatz Brüöl, Schwyz
Durchführung:	Nur bei gutem Wetter
Bemerkungen:	Zwei Kaffeehalte sollten drinnä liegä.
Kosten:	Öppä Fr. 7
Anmeldung und Auskunft:	Josef Wiget Tel. 079 844 25 16



44

Sektion Mythen

Rau Stöckli

Dienstag, 15. Februar 2022

S WS

Leiter: Alois Rey
Landkarte: 1:25'000, Blatt Nr. 1172 Muotatal
Höhenmeter: 1270 hm
Zeitbedarf im Aufstieg: 4 h
Zeitbedarf gesamte Tour: 6 h
Programm: Mit PW bis Schwandboden, Aufstieg zum Gross Gade und Ober Stafel, Rau Stöckli
Ausrüstung: Komplette Skitourenausrüstung, LVS, Schaufel, Harscheisen
Teilnehmerzahl: 8 Personen
Treffpunkt: 07:30 Uhr, Parkplatz Ryser, Schwyz
Durchführung: Nur bei guten Verhältnissen und Wetter
Anmeldung und Auskunft: Alois Rey, 041 811 24 80 (kein SMS, Whatsapp, Mail etc.) bis Sonntag, 13. Februar 2022, 18:00 Uhr

SKITOUREN- AUSRÜSTUNG

Wir beraten
dich gerne....

Wir bieten:
**PASSFORM-
GARANTIE**
für Schuhe

10%
SAC Rabatt
auf Lagerartikel



INTERSPORT®
MELI Schwyz

45

Sektion Mythen



Blüenberg

Dienstag, 22. Februar 2022

SWS

Leiter: Alois Rey
Landkarte: 1:25'000, Blatt Nr.1172 Muotatal
Höhenmeter: 750 hm
Zeitbedarf im Aufstieg: 2.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour: 4.5 h
Programm: Mit ÖV und Luftseilbahn bis Gitschen. Auf der Normalroute zum Blüenberg. Abfahrt über Achsleteufi, Ahörei ins Muotathal oder über Rapperslaui, Vor den Löchern, Suterlis Hütte ins Muotathal
Ausrüstung: Komplette Skitourenausrüstung, LVS, Schaufel, Harscheisen
Teilnehmerzahl: 8 Personen
Treffpunkt: Wird bei Anmeldung bekannt gegeben
Durchführung: Nur bei guten Verhältnissen und Wetter
Kosten: Fahrkosten und Seilbahn
Anmeldung und Auskunft: Alois Rey, 041 811 24 80 (kein SMS, Whatsapp, Mail etc.) bis Sonntag, 20. Februar 2022, 18.00 Uhr



www.mythenschmuck.ch

MONICA SCHNÜRIGER
— GOLDSCHMIEDE —

AM HAUPTPLATZ 5 6430 SCHWYZ
TEL 041 811 63 36 INFO@MSGOLD.CH WWW.MSGOLD.CH



46

Sektion Mythen

Skitour Chronenstock**S WS**

Sonntag, 2. Januar 2022

Leiter:	Matthias Gisler
Landkarte:	Muotathal 1172
Höhenmeter:	800 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	6 h
Programm:	Fahrt nach Chäppeliberg mit der Seilbahn nach Spilau und von dort gemütlich auf den Chronenstock
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung kompl. LVS, Schuflä, Stöck
Teilnehmerzahl:	6 Personen
Treffpunkt:	07:30 Uhr
Durchführung:	Nur bei genügend Schnee
Bemerkung:	Für Anfänger und Beginners empfohlen
Kosten:	Fr. 10
Anmeldung und Auskunft:	Matthias Gisler 077 405 82 76

Eisklettern Urnerboden**WS**

Sonntag, 16. Januar 2022

Leiter:	Herger Patrick
Landkarte:	1:25'000, Blatt Nr.1193 Tödi
Höhenmeter:	100 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	3,5 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h
Programm:	Bei optimalen Eisverhältnissen steil isch geil.
Ausrüstung:	Maske, Eisgeräte, Steigeisen, Eisschrauben, Sonnenbrille, Skibrille, LVS etc.
Teilnehmerzahl:	6 Personen
Treffpunkt:	07:00 Uhr, Hauptplatz Schwyz
Durchführung:	Bei jedem Wetter
Bemerkung:	Tour wird den Teilnehmern angepasst.
Kosten:	JO Fr. 15
Anmeldung und Auskunft:	Bis Mittwoch Abend; bei Herger Patrick 079 772 24 91



Skitour Laucheren KiBe und JO

Samstag, 22. Januar 2022

SL

Siehe Ausschreibung KiBe Seite. 39

Skitour Pazolastock

Sonntag, 30. Januar 2022

WS

Leiter: Tim Lindauer
Landkarte: 1:25'000, Blatt Nr.1232 Oberalppass
Höhenmeter: 750 hm
Zeitbedarf im Aufstieg: 2.5 h
Zeitbedarf gesamte Tour: 8 h
Programm: Fahrt mit PW bis Andermatt von dort mit dem Zug auf den Oberalppas und gemütlich auf den Pazolastock danach lange Abfahrt bis nach Andermatt.
Ausrüstung: Maske, Skitourenausrüstung, Sonnenbrille, Skibrille, LVS etc.
Teilnehmerzahl: Unbeschränkt
Treffpunkt: 07:00 Uhr, Hauptplatz Schwyz
Durchführung: Bei jedem Wetter
Bemerkung: Es handelt sich um eine Anfänger Skitour
Kosten: JO Fr. 25
Anmeldung und Auskunft: Bis Mittwoch Abend; bei Tim Lindauer 078 908 82 00

gasser
Heizung-Sanitär AG

Muotastrasse 24
6438 Ibach
T 041 818 50 80

www.gasser-haustechnik.ch
info@gasser-haustechnik.ch

WÄRMEPUMPENANLAGEN
Grundwasser • Erdsonden • Luft • WRG

Als Energiefachleute wissen wir Bescheid
(mehr als 400 Anlagen realisiert)!

Wir beraten Sie systemunabhängig und bieten
sämtliche Dienstleistungen an, wie Baueingaben,
Förderbeiträge, Bauleitung, usw.



48

Sektion Mythen

Träsmerehöreli

Sonntag, 6. Februar 2022

WS

Leiter:	Reto Annen
Landkarte:	1171 Muotatal
Höhenmeter:	1150 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h
Programm:	Fahrt nach Schwarzenbach und dann der Strasse entlang ca. 1h weiter steil hinauf zum Träsmerehöreli welches sich auf der SE-Seite des Wasserbergs befindet
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung komplett
Teilnehmerzahl:	5 Personen
Treffpunkt:	07:00 Uhr
Durchführung:	Immer
Bemerkung:	Für Anfänger
Kosten:	Fr. 5
Anmeldung und Auskunft:	Reto Annen 079 480 83 88

Pfannenstock

Sonntag, 13. Februar 2022

SS

Leiter:	Markus Föhn
Landkarte:	1171 Muotatal
Höhenmeter:	1500 hm
Zeitbedarf im Aufstieg:	4 h
Zeitbedarf gesamte Tour:	8 h
Programm:	Fahrt nach Schwarzenbach und dann nach Osten richtung Pfannenstock. Am Anfang gleich steil, dann über einen langen Rücken zum Gipfelaufschwung.
Ausrüstung:	Skitourenausrüstung komplett, evt Steigeisen und Pickel wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.
Teilnehmerzahl:	5 Personen
Treffpunkt:	07:00 Uhr
Durchführung:	Immer
Bemerkung:	Tour wird dem Schwächsten angepasst
Kosten:	Fr. 5
Anmeldung und Auskunft:	Markus Föhn 079 589 30 80



Skitour Hagelstock KiBe und JO

SL

Samstag, 19. Februar 2022

Siehe Ausschreibung KiBe Seite. 41

Skitourenwoche Binntal

Sonntag, 27. Februar - Freitag, 4. März 2022

Leiter: Stefan Seeholzer/ BF Thomas Schilter
Landkarte: 1270 Binntal
Höhenmeter: 1400 hm
Zeitbedarf im Aufstieg: 4 h
Zeitbedarf gesamte Tour: 8 h
Programm: Skitourenwoche im Binntal. Eine ganze Woche Tourenfahren und gemütliches Beisammensein pflegen. Hast auch du Lust?
Ausrüstung: Skitourenausrüstung komplett, evt Steigeisen und Pickel wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.
Teilnehmerzahl: 10 Personen
Treffpunkt: 07:00 Uhr
Durchführung: Immer
Bemerkung: Schnellstmögliche Anmeldung da Unterkunftsuche (Corona)
Tour wird dem Schwächsten angepasst
Kosten: JO Fr. 350 / EX JO Fr. 700
Anmeldung und Auskunft: Stefan Seeholzer 077 407 79 40



Abfahrt zur Binntalhütte



50

Sektion Mythen

Mi / Do-Abend Training

12.01.2022	Skitour Brünnelistock	Matthias Gisler
13.01.2022	Halle Arth MPS	Anika Zurfluh
19.01.2022	Skitour Brünnelistock	Manuel Bürgler
27.01.2022	Halle Arth MPS	Stefan Seeholzer
03.02.2022	Halle Arth MPS	Stefan Seeholzer
09.02.2022	Skitour Brünnelistock	Manuel Bürgler
17.02.2022	Halle Arth MPS	Anika Zurfluh

Wichtig! Anmeldung für alle Trainings obligatorisch im DO-Abig-Chat.

Somit können rechtzeitig Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Es gelten die allgemeinen BAG-Corona Massnahmen

Leiter:	Stefan Seeholzer	077 407 79 40
	Gianna Müller	079 660 63 66
	Kilian Zwyszig	079 933 53 97
	Manuel Bürgler	077 455 30 89
	Patrick Herger	079 772 24 91
	Miriam Marty	079 392 75 45
	Reto Annen	079 480 83 88
	Matthias Gisler	077 405 82 76
	Anika Zurfluh	077 449 88 31

Ausrüstung: Bouldergadä: Maske, Kletterfinken
Brünnelistock: Maske, Skitourenausrüstung, Stirnlampe, Helm freiwillig

Treffpunkt: Brünnelistock: 18:30 Uhr Hauptplatz Schwyz



SPINNEREI INDOOR
BOULDER UND SPIEL

Asetstrasse 35
6438 Ibach

www.spinnerei-indoor.ch

Öffnungszeiten:
MO-DO 11-22 h
FR 9-22 h
SA-SO 10-18 h



52

Sektion Mythen

SPONSORENLISTE

Firmen, die durch einen Beitrag mithelfen, das Erscheinen der Club-Nachrichten zu ermöglichen. Diese Firmen empfehlen sich und verdienen Ihr Vertrauen.

AG Sportbahnen im Mythengebiet, Postfach 509, Schwyz, handgruobi@mythenregion.ch
AGRO Energie Schwyz AG, Lückenstrasse 34, 6431 Schwyz, info@agroenergie-schwyz.ch
Auto Inderbitzin AG, Gotthardstrasse 18, 6414 Oberarth, vw@auto-inderbitzin.ch
Bike & Climb up, Jimmy & Louis Weber, Gotthardstrasse 62, 6438 Ibach, info@bikeandclimbup.ch
Blumen Müller Schwyz AG, Friedhofstrasse 13, 6430 Schwyz, info@blumenmuellerschwyz.ch
CONVISA, Unternehmens-, Steuer- und Rechtsberatung, Herrengasse 14, 6430 Schwyz, 041 819 60 60
Detting Holzbau AG, Zimmerarbeiten + Bedachungen, Hertistrasse 26, 6440 Brunnen, info@detting-holzbau.ch
Die Mobiliar, Annen Stephan, Schmiedgasse 30, 6430 Schwyz, www.mobiliar.ch/schwyz
Drogerie Imlig AG, Reformhaus, Adrian Imlig, Herrengasse 21, 6423 Schwyz, drogerien@imlig.ch
ebs Energie AG, Strom / Internet + TV / Erdgas + Biogas, Riedstrasse 17, 6430 Schwyz, www.ebs.swiss
Elektro Kessler GmbH, Grundstrasse 26, 6423 Schwyz, 041 811 68 00
EWS AG, Elektrizitätswerk Schwyz AG, Rosengartenstrasse 8, 6440 Brunnen, Reto Rickenbacher, www.ews.ch
Forst + Allround GmbH, Hirschenweg 7, 6416 Steinerberg, info@forstallround.ch
Freitag Architektur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 6440 Brunnen, info@friday.ch
Garage Gianella AG, Bahnhofstrasse 186, 6423 Seewen, info@garage-gianella.ch
Gasser Elektro-Unternehmung AG, Dammstrasse 10 und 2, 6438 Ibach, info@gasser-elektro.ch
Gasser Heizung-Sanitär AG, Muotastrasse 24, 6438 Ibach, info@gasser-haustechnik.ch
Goldschmiede Monica Schnüriger, Am Hauptplatz 5, 6430 Schwyz, www.mythenschmuck.ch
Gwerder Sport, Poststrasse 1, 6436 Muotathal, gwerder-sport@bluewin.ch
Hofmatt Apotheke, Eidg. Dipl. Apotheker Urs Seeholzer, Postplatz 6, 6423 Schwyz, hofmatt.apo@ovan.ch
Inderbitzin + Kälin AG, Elektrische- und Telefonanlagen, Gewerbestrasse 23, 6438 Ibach, info@iks-elektro.ch
Koller AG, Schreinerei Küchenbau, Schmiedgasse 38, 6438 Ibach, info@kollerag.swiss
Max Felchlin AG, Gotthardstrasse 11, 6438 Ibach, verkauf@felchlin.com
Meli Sport AG, Intersport, Herrengasse 14, 6430 Schwyz, info@melisport.ch
Migros Bank AG, Hauptplatz 7, 6430 Schwyz, info@migrosbank.ch

SWISSLOS

Sportförderung Kanton Schwyz

53

Sektion Mythen



Mythen Center Schwyz, Erlebnis Einkaufen, Mythencenterstrasse 15, 6438 Ibach, www.mythen-center.ch

Raiffeisenbank Muotathal, Genossenschaft, Hauptstrasse 48, 6436 Muotathal, muotathal@raiffeisen.ch

Regula Coaching, Mental - Ernährung - Training, 6430 Schwyz, www.regulacoaching.ch

Restaurant Höllgrotte, Bruno Suter, Stalden 15, 6436 Muotathal, hoellgrotte@bluewin.ch

Restaurant Kaiserstock, Robert Gisler, 6452 Riemenstalden, kaiserstock@bluewin.ch

Restaurant Schwarzenbach, Schelbert Markus, 6436 Bisistal, info@schwarzenbach-bisisthal.ch

Rotenfluebahn Mythenregion AG, Rickenbachstrasse 163, 6432 Rickenbach, info@mythenregion.ch

Schiltern Sichern-Bewachen AG, Archivgasse 1, 6431 Schwyz, info@schilter.ch

Schmidlin Holzbau AG, Frauholzstrasse 55, 6422 Steinen, holzhaus-schmidlin.ch

Schnüriger Bau GmbH, Aegerstrasse 29, 6417 Sattel, 041 835 11 45

Schwyzner Kantonalbank, Bahnhofstrasse 3, 6430 Schwyz, www.szkb.ch

Spinneri Indoor AG, Asetstrasse 35, 6438 Ibach, www.spinneri-indoor.ch

Swisslos, Sportförderung Kanton Schwyz, Kollegiumstrasse 28, 6431 Schwyz, 041 819 19 40

Triner AG, Druckerei, Schmiedgasse 7, 6430 Schwyz, beratung@triner.ch

Tschümperlin & Co AG, Schuhe und Sport, Reichsstrasse 18, 6430 Schwyz, www.tschuemperlin-schuhe.ch

vonrickenbach.swiss ag, Hauptstrasse 5, 6436 Muotathal www.vonrickenbach.swiss

Werner Mode AG, Schmiedgasse 40, 6431 Schwyz, info@werner-mode.ch

Xaver Lüönd AG, Steinbislin 17, 6423 Seewen, info@luond.ch

Zürich Versicherung, Roland Gwerder, Hauptstrasse 27, 6436 Muotathal, roland.gwerder@zurich.ch

Logo-Entwicklung
Konzeption/Kreation
Bildbearbeitung
Briefpapier
Illustration
typografische Gestaltung
Corporate Design

MEDIA + PRINT
TRINER

Triner AG | Schmiedgasse 7 | 6431 Schwyz | www.triner.ch

In *Schwyz* zuhause.



54

Sektion Mythen

**UNTERNEHMENS-,
STEUER- & RECHTSERATUNG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG**

GESAMTHEITLICH
ZUKUNFTSORIENTIERT



CONVISA®
SCHWYZ ALTENDORF PFAFFIKON

lindauer
www.lindauerag.ch

KÜCHE
RAUM
MÖBEL



**CLICK &
COLLECT**

JETZT AUSPROBIEREN

SO FUNKTIONIERT'S:

- ♥ Lieblingsschuhe online reservieren
- 📍 Wunschfiliale zur Abholung auswählen
- 👉 Schuhe anprobieren und vor Ort bezahlen



Tschümperlin
Schuhe & Sport seit 1851

**Hoch hinaus...
mit Sicherheit!**

...und Sie sind
am Erfolg
beteiligt.



Flagge zeigen!

•Zu meinem 25-Jahr-Jubiläum als Generalliegent
beschenke ich die Schwägerinnen und Schwäger:
Auf dem Gossen Mythen weit – mit Sicherheit –
für viele Jahre eine wettherum sichtbare Fahne.
Stephan Annen

die Mobilbar



AZB

6430 Schwyz

DIE POST 

AUCH FÜR **YHRE
BEDÜRFNISSE:
EINE BANK,
DIE TROTZ
HOHER BERGE
WEITSICHT
BESITZT.**

**GUT BERATEN, SCHWYZER ART:
BODENSTÄNDIG, ZUVERLÄSSIG, FACHKUNDIG.**

www.szkb.ch

 **Schwyzer
Kantonalbank**

Sektion Mythen
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

